

KATHRIN ACKERMANN, CHRISTOPHER F. LAFERL (Hg.)

Kitsch und Nation

Zur kulturellen Modellierung eines polemischen Begriffs

[transcript]

Inhalt

Einleitung: Kitsch und Nation

Kathrin Ackermann/Christopher F. Laferl | 7

Kitsch als „Übergangswert“? Erwin Ackerknecht und die Auflösung der Dichotomie zwischen Kunst und Nichtkunst

Kaspar Maase | 39

„In seiner Kitschigkeit und Verlogenheit nicht mehr zu überbieten“. Zum Österreich-Kitsch in Elfriede Jelineks *Posse Burgtheater*

Norbert Christian Wolf | 65

Hoocaust-Kitsch? Zur Polemik um Jonathan Littells Bestseller *Les Bienveillantes* in Frankreich, Deutschland und den USA

Peter Kuon | 99

Kitschige Vorstellungen von Österreich? Der *Musikantenstadt* und André Rieus *Große Nacht der Wiener Musik*

Thomas Küpper | 119

Salzburg und *The Sound of Music* – zwischen Ablehnung und Faszination

Ingrid Paus-Hasebrink/Sascha Trültzsch-Wijnen | 141

Nationaler „Kitsch“ als ästhetisches Problem im populären Musiktheater

Nils Grosch/Carolin Stahrenberg | 163

Kitsch avant la lettre?

Anmerkungen zum musikalischen Diskurs vor 1870

Nina Noeske | 185

Geisteswissenschaften und Kitsch:

Zur *écriture* des Sozialistischen Realismus in der Sowjetunion

Anna Artwińska | 203

**Vom Schicksal des Gummibaums im sowjetischen Klima:
Kitsch im Kontext kulturpolitischer Paradigmen der Sowjetzeit**
Eva Hausbacher | 223

„Revolutionärer Kitsch“ – Das Beispiel China
Stefan Landsberger | 247

**Kitsch als Kitt – *preposterously?* Mike Leighs *Topsy-Turvy*
(1999) und Gilbert & Sullivans *The Mikado* (1885)**
Sylvia Mieszkowski | 271

**Königin und Hure:
Dolly Partons Country-Erfolge zwischen Kitsch und Trash**
Ralph J. Poole | 305

Kurzbiographien der Beiträgerinnen und Beiträger | 331